

Protokoll der Sitzung der Untergruppe „TON“ des Vereins „McTON e.V.“ vom 21.11.04

Ort: Restaurant „La Romantica“ in Holzminden

Zeit: 18.30 Uhr – 21.45 Uhr

Teilnehmer: Jens Auberg (1. Vorsitzender), Jürgen Schacht (stellvertr. Vorsitzender der Untergruppe „TON“), Gabriele Chmiel, Angelika Czerwinski, Michael Berger, Frank Zurmühlen (Schriftführer), Elke Quecke, Karin Auberg und Jan Guicking. Friederike Mends hatte sich kurzfristig entschuldigt. Als Gäste waren anwesend: Marion Schacht und Willi Auberg.

TOP 1) – Begrüßung/Protokoll

Der Vereinsvorsitzende Jens Auberg eröffnete die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßte die Vereinsmitglieder und die Gäste.

Der Schriftführer Frank Zurmühlen erklärte sich bereit, das heutige Protokoll zu schreiben.

TOP 2) – Rückblick auf das letzte Projekt

Jens Auberg benannte die Gesamtanzahl der ZuschauerInnen (262), die Einnahmen (1413,-€) und würdigte die Beiträge der einzelnen Mitglieder bei der Darstellung der Komödie „Eine Leiche im Keller“. Dieses Lob wurde von den Mitglieder gegenseitig hervorgehoben, ausgebaut und bestätigt. Die Reaktionen des Publikums wurde analysiert und ausgewertet. Man kam einstimmig überein, dass die Aufführung ein voller Erfolg sowohl für die Akteure, wie auch für das Publikum war.

TOP 3) – Erstattung von Kosten für die Requisiten

Jens Auberg bat darum, etwaige Quittungen für Requisiten unverzüglich dem Kassenwart des Vereins (Daniel Püttcher) oder ihm persönlich zukommen zu lassen, damit die Buchführung ordnungsgemäß durchgeführt werden könne.

TOP 4) – neue Projekte

Jens Auberg verteilte die Textbücher des nächsten Theaterstückes „Damenwahl“ und verteilte die verschiedenen Rollen.

Die Proben sollen ab März/April 05 beginnen und voraussichtlich im September 2005 soll aufgeführt werden.

Exemplarisch wurden einzelne Passagen mit verteilten Rollen gelesen.

Des weiteren gab Jens Auberg schon einen Ausblick auf das übernächste Stück.

TOP 5) - Verschiedenes

Es wurde geplant die Anzahl der erstellten Programme bei zukünftigen Aufführungen angemessen zu reduzieren.

Im weiteren wurde diskutiert, inwieweit die Veranstaltungshinweise in Zukunft optimiert werden könnten. Gabriele Chmiel, Elke Quecke und Angelika Cerwinski sprachen sich

deutlich dafür aus, dass zukünftig auch die Namen der SchauspielerInnen auf den Plakaten aufgeführt werden sollten. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.
Angelika Czerwinski erklärte sich freiwillig bereit dazu, einen Plakatentwurf für das nächste Stück zu konzipieren.

Gabriele Chmiel machte den Vorschlag, nach einer Premiere eine kurze gesellige Runde zum Ausklang abzuhalten. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Da Willi Auberg die Aufführungen stets auf Video aufzeichnet, wurde einstimmig beschlossen, dass er sich eine neue Aufnahme-Kassette auf Kosten des Vereins kaufen soll.

TOP 6) – Abschluss

Jens Auberg bedankte sich noch einmal bei allen Anwesenden und schloss die Sitzung um 21.45 Uhr. Als nächste Zusammenkunft wird die Jahreshauptversammlung im Januar 2005 ins Auge gefasst.

Gez. Frank Zurmühlen

Jens Auberg
1. Vorsitzender

Jürgen Schacht
stellvertr. Vorsitzender

Frank Zurmühlen
Schriftführer